

**Krüscha**, die (Russ.) bezeichnet überhaupt einen Deckel; aber besonders hier 1) den Deckel im Windofen um die Zugröhre zu verschließen; 2) das Leder welches das Kummel oben bedeckt.

**Krullen** soll nach Bergm. Anzeige von den Haaren gesagt werden wenn sie sich rollen.

**Krumholz**, das, ist ein starker fast in einen halben Zirkel gebogener Stock, welcher bey einspännigen Fuhrwerken durch seine Federkraft die Kummelriemen an die Ziehestangen anklemmet.

**Krumpen** oder **Krumpsen** st. **krumpen** (wenn nemlich das wollene Tuch durch Feuchtigkeit eingehet oder sich zusammen zieht.)

**Krutschki**, die (Russ.) st. Ränke, Ausflucht, Kunstgrif, List.

**Kubbel** (Lett.) st. Kufe oder Bottich führt Bergm. an.

**Kubjas**, der (Ehstn.) ist der Aufseher bey Frohnarbeiten in ehstnischen Distrikten. Oft nennt man jeden Beobachter oder Antreiber eben so, z. B. ich habe keinen Kubjas nöthig.

**Kuchenrolle**, die, st. **Welgerholz**. Erstes res ist ein schicklicherer Ausdruck.

**Kuckel**, die (vielleicht aus dem Lett.) bezeichnet ein ganzes Brod. Bergm. meint es solle Kugelbrod bedeuten; wenn er aber auch Tischbrod dazu setzt, so schränkt er die Bedeutung

tung